

# Prättigauer Herrschäftler

Prättigauer und Herrschäftler

Samstag, 18. Juni 2022  
121. Jahrgang, Nr. 47

1004462  
Region Prättigau/Davos  
Rathaus  
Postfach 240  
7250 Klosters

Prättigau

Herrschaft

Fünf Dörfer

Lokalzeitung für das Prättigau, die Herrschaft und den Kreis Fünf Dörfer • Erscheint Mittwoch und Samstag • AZ CH-7220 Schiers Post CH AG

**WIDMAIER**  
7220 Schiers  
Maler- und Gipserarbeiten  
Fassadenisolationen  
Tel. 081 328 14 44 Fax 081 328 26 69

**Loetscher**  
Schreinerei • Zimmerei  
Fensterbau  
081 328 11 39  
loetscher@loetscher-holzbau.ch

**mdp**  
steuern.  
leicht gemacht.  
treuhand- &  
unternehmensberatung  
mdp-treuhand.ch  
081 330 42 42  
Migros TREUHAND | SUISSE

**ENGEL & VÖLKERS**  
Chur • Davos  
+41 81 250 55 85 • www.engelvoelkers.com/chur  
+41 81 410 00 30 • www.engelvoelkers.com/davos

Bund 128

Schiers

## «Der Dorfkern soll ein Begegnungsort sein»

Am 22. Juni 2022 findet das zweite Forum «Dorfkernentwicklung Schiers 2025/Grüe Land» von insgesamt drei Foren statt. Organisiert werden diese von der Gemeinde Schiers und der Region Prättigau/Davos in Zusammenarbeit mit externen Partnern der Stratcraft GmbH und der Zimraum GmbH, die das Projekt schliesslich im Rahmen eines Modellvorhabens des Bundes begleiten. Christian Brüttsch von Stratcraft ist dem P&H Red und Antwort gestanden.

*P&H: Allen drei Foren liegt die gleiche Fragestellung zugrunde: «Was soll im Dorfkern von Schiers in Zukunft möglich sein?». Worin unterscheiden sich die drei Foren?*

Christian Brüttsch: Wir wollen Möglichkeiten für die Entwicklung des Dorfs aufzeigen und haben drei Schwerpunkte identifiziert. Im ersten Forum ging es um die Frage, was der Dorfkern leisten sollte und was ein Areal wie das «Grüe Land» zur Dorfentwicklung beitragen könnte. Im zweiten Forum geht es darum, ob und wie das Grüe Land entwickelt werden könnte. Konkret: welche Art von Projekt und Trägerschaft es braucht, damit die erwünschten Nutzungen entstehen. Am dritten Forum vom 24. August wollen wir die Fäden zusammenziehen und aufzeigen, welche Weichen mit der Ortsplanungsrevision gestellt



Engagiert: Rund 60 Schierserinnen und Schierser haben am ersten Forum «Dorfkernentwicklung Schiers 2025/Grüe Land» im Mai mitgewirkt. Foto: zVg

werden müssen und wie die Entwicklung des Grüe Lands konkret aufgegleist werden kann.

*Im ersten Forum, das am 23. Mai durchgeführt wurde, ging es grob gesagt um die «Zentrumsentwicklung». Könnten Sie bitte für unsere Leser-*

*schaft kurz zusammenfassen, was in diesem Forum thematisiert wurde? Wir wollten einerseits herausfinden, was Schierserinnen und Schierser vom Dorfkern erwarten: Ob sie mit der heutigen Situation zufrieden sind, ob bestimmte Angebote fehlen oder ob sie den Dorfkern anders*

erleben wollen. Das Fazit war klar: Der Dorfkern soll ein Begegnungsort sein, in dem nicht nur gewohnt, sondern auch gearbeitet und vor allem gelebt wird. Klar war auch: Das Dorfleben hat an der Bahnhof- und Dorfstrasse nicht genügend Platz.

Welche Erkenntnisse konnten im Forum 1 gewonnen werden, die für das Forum 2 von Bedeutung sind?

Die wichtigste Erkenntnis war, dass sich viele Schierserinnen und Schierser mit der Dorfentwicklung auseinandersetzen wollen. Wir hatten rund 60 sehr engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer – jüngere und ältere, alteingesessene und neuzugezogene. Die meisten sind sich einig, dass das Dorf Potenzial hat, das nicht genutzt wird. Viele, vor allem die jüngeren, wollen etwas bewegen. Wichtig ist aber auch, dass es unterschiedliche Vorstellungen gibt, was sich wann verändern soll, wer für Veränderung sorgen soll und welche Rolle Areale wie das Grüe Land spielen sollen.

Welchem Thema widmet sich Forum 2, das am Mittwoch, 22. Juni 2022, durchgeführt wird?

Wir suchen Antworten auf die Frage, ob und in welchem Zeitraum das Grüe Land entwickelt werden soll, damit es zur Belebung des Dorfkerns beitragen kann. Dazu stellen wir drei Entwicklungsszenarien zur Diskussion. Diese Szenarien sind keine Zielbilder, sondern Ansätze, die aufzeigen,

in welchem Zeitrahmen Raum für erwünschte Nutzungen entstehen könnte. Um die Vor- und Nachteile einzuordnen, thematisieren wir neben Auflagen aus der Raumplanung auch die unterschiedlichen «Zentrumsleistungen», die das Grüe Land übernehmen könnte, sowie die Anforderungen an zukünftige Trägerschaften.

Worüber können sich Schierserinnen und Schiers, die an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, schon heute Gedanken machen?

Unabhängig davon, ob Sie am ersten Forum dabei waren: Machen Sie sich Gedanken über Nutzungen, die das Dorfleben stärken können. Überlegen Sie sich, welche öffentlichen Räume neben dem Grüe Land freigespielt werden könnten. Ziel der Veranstaltung ist, herauszufinden, wie wir am besten zu den erwünschten Nutzungen kommen und welche Umsetzungsszenarien den grössten Mehrwert für das Dorf schaffen.

Die Foren sind Teil des Modellvorhabens «Wohnraumstrategie für Senioren und andere Neustarter», das von der Region Prättigau/Davos, dem Kanton Graubünden und dem Bund mitgetragen wird. Was ist das Ziel dieses Modellvorhabens?

Wir suchen mit den Regionen Albula und Prättigau/Davos nach Wegen für die nachhaltige Besiedlung von Berggebieten. Dabei geht es darum, neue Zuzüger zu gewinnen: Personen, die aufgrund ihrer beruflichen oder familiären Situation den Wohnstandort flexibler wählen können und sich auf etwas Neues einlassen wollen. Es geht auch darum, älteren Einheimischen zusätzliche Möglichkei-

ten für das Wohnen im Alter zu bieten. Und es geht darum, wieder mehr Leben in die Dorfkern zu bringen, mit bezahlbaren Wohnungen für Einheimische und Treffpunkten für die Dorfbewohner. Wir möchten mit den Gemeinden stärker thematisieren, dass es bei der Raumplanung auch und vor allem darum geht, mit welchen Nutzungen sich Dörfer nachhaltig weiterentwickeln können.

Im Zusammenhang mit dem Vorhaben fällt neben Senioren auch der Begriff Neustarter. Wer ist damit gemeint?

Neustarter sind in unserem Modellvorhaben all diejenigen, die bereit sind, sich auf etwas Neues einzulassen. Damit gemeint sind zum Beispiel Unterländer, die sich dafür entscheiden, in die Region zu ziehen, oder ältere Einheimische, die aus ihrem Einfamilienhaus in der Fraktion in eine moderne Wohnung im Dorf umziehen wollen. Wir haben im Herbst 2020 eine grossangelegte

Befragung durchgeführt, an der 440 Einheimische aus der Region Prättigau/Davos teilgenommen haben. Sie zeigt, dass viele Seniorinnen und Senioren bereit wären, ihre Wohnsituation zu verändern, und zwar in allen Altersgruppen (siehe Grafik).

Zum Schluss: Wie will dieses Modellvorhaben den Bedürfnissen von Jugendlichen, jungen Erwachsenen und jungen Familien gerecht werden?

Generationendurchmischte Wohnumfelder schaffen einen Mehrwert für alle Altersgruppen, wenn sie zur Belebung der Dörfer beitragen. Ein wichtiger Hebel ist auch die Wohnmobilität der einheimischen Seniorinnen und Senioren. Mit attraktiven, altersgerechten und bezahlbaren Wohnungen für die Zeit zwischen dem Einfamilienhaus und der Alterswohnung können Familienwohnungen freigespielt werden. Und bezahlbarer Wohnraum ist natürlich nicht nur für Senioren, sondern auch an jüngere ein wichtiges Thema.

(Ladina Steinmann)

## Schiers Forum 2

«Dorfkernentwicklung Schiers 2025/Grüe Land»

### Forum 2:

Mittwoch, 22. Juni 2022, 19.30 bis 21.30 Uhr, Bildungszentrum Palottis

- Vertiefung der ersten Ideen zur Dorfentwicklung
- Diskussion über den Beitrag, den das Areal «Grüe Land» an die Belebung der Gemeinde leisten soll

Alle Bewohner der Gemeinde Schiers sind herzlich willkommen. Für eine Teilnahme am Forum 2 ist der Besuch des ersten Forums nicht erforderlich.

### Forum 3:

Mittwoch, 24. August 2022

Weitere Informationen zum «Wohnraumstrategie»-Modellvorhaben finden Sie unter [www.neustarter.info](http://www.neustarter.info).

**KUNDEN GEWINNEN  
SIE MIT EINEM  
INSERAT**

## Impressum

Verlag Druckerei Landquart AG  
Postfach, Schulstrasse 19,  
7302 Landquart  
Telefon 081 328 15 66, Fax 081 328 19 55  
Telefon Redaktion 081 328 15 28  
[info@druckischiers.ch](mailto:info@druckischiers.ch), [www.drucki.ch](http://www.drucki.ch)  
Beglaubigte Auflage: 3360

### Redaktion:

Christian Imhof, Leitung  
Ladina Steinmann  
[redaktion@druckischiers.ch](mailto:redaktion@druckischiers.ch)

### Abonnementspreise:

Jährlich: Fr. 125.–, Halbjährlich: Fr. 63.–  
Einzelpreis Fr. 1.50 (inkl. MwSt.)

### Inserate:

Inseratenannahme direkt beim Verlag.  
Insertionspreis für eine einspaltige Millimeter-Zeile Fr. –.72 plus 7,7% MwSt.



Die P&H erscheint zweimal wöchentlich jeweils am Mittwoch und Samstag.

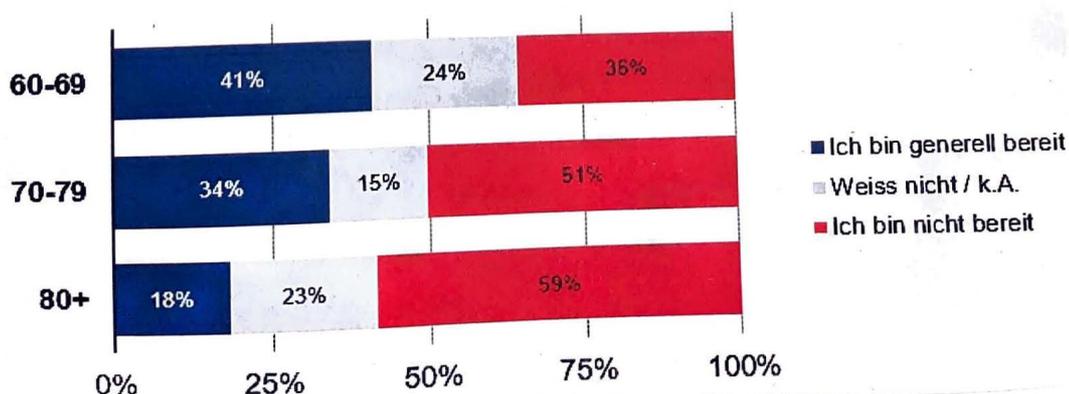


Die P&H wird gedruckt auf LETTURA 60. Die Herstellung erfolgt nach dem Label «Der blaue Engel». Das Papier besteht aus 100% Altpapier.



Gedruckt in Graubünden  
Stampà en il Grischun  
Stampato nei Grigioni

Sind Sie bereit, nochmals umzuziehen, abgesehen von einem Umzug in ein Alters-/Pflegeheim?



Eine Grafik aus der 2020 grossangelegten Befragung, an der 440 Einheimische aus der Region Prättigau/Davos teilgenommen haben.  
Foto: zV8